

### Schule

#### Elgar, Edward: Very Easy Melodious Exercises / Für Violine und Klavier / Opus 22

Herausgeber:	Birtel, Wolfgang/Bergmann, Konstanze
Besetzung:	Violine und Klavier (Partitur und Stimme)
Originalkomposition:	Ja
Bearbeitung:	Nein
Verlag:	Schott Music
Reihe:	Schott Student Edition – Repertoire
Bestellnummer:	SE 1003
ISMN-Nr.:	979-0-001-16195-4
Erscheinungsjahr:	2016
Schwierigkeitsgrad:	U 1 - U 2
Zielgruppe:	Schüler der Unterstufe
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

Die vorliegende Ausgabe „Very easy melodious exercises“ von Edward Elgar (1857 - 1934) ist in der Reihe Schott-Student-Edition erschienen. Herausgeber ist Wolfgang Birtel und das Besondere dieser Reihe nicht nur für Pädagogen sind die Hinweise für den Unterricht, hier von Constanze Bergmann.

Es handelt sich um sechs kurze, kurzweilige und im Schwierigkeitsgrad ansteigende, musikalisch einfach gehaltene Stücke in der ersten Lage, wobei alle Griffarten gekonnt sein sollten. Übungsstücke, in denen die Schüler sich in den Tonarten C-Dur, a-Moll und G-Dur üben, verschiedenen Taktarten erlernen und die unterschiedlichen Charaktere der Stücke erspüren können. Bogentechnisch beschränken sich die Kompositionen im allgemeinen auf détaché und legato, im letzten Stück sind kurze Artikulation und martelé erwünscht. In den Hinweisen für den Unterricht gibt Konstanze Bergmann ausführlich zu jedem Stück, jeweils für die rechte und linke Hand, hilfreiche Tipps und Anregungen zum Studium der bekannten und beliebten Spielstücke von Elgar für Kinder. Eine Klavierbegleitung ist im Download erhältlich.

Birgit Stahl

### Violine Solo

#### Widmann, Jörg: Kadenzen / Konzert für Violine und Orchester Nr. 3 in G-Dur (KV 216) von W. A. Mozart

Besetzung:	Violine solo
Originalkomposition:	Ja
Verlag:	Schott Music
Reihe:	Cadenza
Bestellnummer:	ED 22685
ISMN-Nr.:	979-0-001-16307-1
Erscheinungsjahr:	2017
Kategorie:	Kadenz
Schwierigkeitsgrad:	0
Zielgruppe:	Schüler der Oberstufe
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

Die vorliegenden Kadenzen von Jörg Widmann (\*1973) für den ersten und zweiten Satz zum Violinkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart Nr. 3 in G-Dur sind eine Auftragskomposition der Stiftung des Schleswig-Holstein Festivals und wurde am 18.08.2006 von Isabelle van Keulen uraufgeführt. Es ist eine dankbare Komposition für fortgeschrittene Schüler, die die Anforderungen, die das Konzert stellt, vom Niveau nicht überschreitet.

Jörg Widmann, ein international renommierter Komponist, hat die Kadenzen in konventioneller Manier komponiert, gibt dem Interpreten aber Freiheiten in der Gestaltung sowie in Tempoführung und Agogik, sodass sich ein improvisatorischer Charakter einfügt, der zu Mozarts Konzert gut zur Geltung kommt.

Birgit Stahl

## Violine im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten

### Accolay, Jean Baptiste: Concerto No. 1 / a-Moll

Herausgeber:	Schliephake, Ulrich
Besetzung:	Violine und Klavier
Originalkomposition:	Ja
Verlag:	Schott Music
Reihe:	Schott Student Edition – Repertoire
Bestellnummer:	SE 1011
ISMN-Nr.:	979-0-001-16201-2
Erscheinungsjahr:	2017
Kategorie:	Spielliteratur/Konzert
Epoche/Stilrichtung:	d
Schwierigkeitsgrad:	M 1 - M 2
Zielgruppe:	Schüler der Mittelstufe
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

Das Konzert Nr. 1 in a-Moll von J. B. Accolay ist ein beliebtes Konzertstück und gehört zum Konzertrepertoire vieler Schüler. Ulrich Schliephake, Herausgeber in der Reihe Schott – Student-Edition, informiert im Vorwort zum Komponisten und im Anhang – Hinweise für den Unterricht – teilt er seine Perspektiven und Erfahrungen zur Erarbeitung des Werkes.

Das macht die Ausgabe nicht nur für Pädagogen spannend, da man sehr praxisnahe Einblicke u.a. über Fingersätze, bogentechnische Anregungen, musikalische Ideen und Anreize zum Üben bekommt.

Das Stück wird wegen seiner musikalischen Ausdruckskraft und Virtuosität sehr geschätzt und daher auch gerne für Wettbewerbe vorbereitet.

Birgit Stahl

### Dvořák, Antonín: Terzetto C-Dur Opus 74 / Für zwei Violinen und Viola

Herausgeber:	Oppermann, Annette
Besetzung:	Violine (2), Viola
Originalkomposition:	Ja
Verlag:	G. Henle Verlag
Reihe:	Urtext
Bestellnummer:	HN 1235
ISMN-Nr.:	979-0-2018-1235-9
Erscheinungsjahr:	2017
Epoche/Stilrichtung:	d
Schwierigkeitsgrad:	0
Zielgruppe:	Schüler der Oberstufe und Studenten
Empfehlung:	empfehlenswert

„Ich schreibe jetzt eine kleine Bagatelle, denken Sie, nur für zwei Violinen und Viola“ schrieb Dvořák an seine Verleger Simrock.

In der Urtextausgabe von Henle wird man im Vorwort, sowie bei Bemerkungen im Anhang von der Herausgeberin Annette Oppermann ausführlich über die Hintergründe und Quellenlage informiert. Ein viersätziges Werk, was Dvořák in wenigen Tagen 1887 zum häuslichen Spielen mit Freunden komponierte, eine Komposition, „welche ein wenig ätherisch, da Bass los mit berückend schönen Klangfarben überzeugt“.

Der erste Satz beginnt mit einer charmanten, ruhig gehaltenen Einleitung, der in den melodischen 2. Satz Larghetto übergeht, dem sich ein Scherzo mit einem volkstümlichen Ländler im Trio anschließt und in den Schlusssatz mündet, wo ein Thema in zehn sich anschließenden Variationen bearbeitet wird.

Nicht zu verwechseln mit dem Terzetto op. 75b, aus dem die romantischen Stücke für Violine und Klavier entstanden sind.

Es ist eine Bereicherung für das Repertoire der Oberstufe, wenn man einen Nachwuchsbratscher kammermusikalisch fördern möchte, da die Stimme herausfordernder ist als viele Stimmen in der gängigen Quartettliteratur. Technische Fähigkeiten um große musikalische Bögen zu gestalten und ein gutes Gespür für Klangfarben sind Voraussetzung für die Gestaltung dieses Terzettes.

Birgit Stahl

### **Fiocco, Joseph-Hector: Allegro / Für Violine und Klavier / G-Dur**

Herausgeber:	Birtel, Wolfgang/Bergmann, Konstanze
Besetzung:	Violine und Klavier (Partitur und Stimme)
Bearbeitung:	Ja
Verlag:	Schott Music
Reihe:	Schott Student Edition – Repertoire
Bestellnummer:	SE 1010
ISMN-Nr.:	979-0-001-16199-2
Erscheinungsjahr:	2017
Kategorie:	Spielliteratur
Schwierigkeitsgrad:	M 1
Zielgruppe:	Schüler der Mittelstufe
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

Das Allegro von Joseph-Hector Fiocco ist die Bearbeitung eines Satzes der ersten Cembalosuite aus den Pieces de Clavecin op. 1, ein beliebtes Stück mit Klavier- oder Ensemblebegleitung, eingeordnet in Schwierigkeitsgrad 3 der Literaturliste für den Wettbewerb Jugend musiziert, für den es auch gerne vorbereitet wird. Mitherausgeberin neben Wolfgang Birtel ist Konstanze Bergmann, die im Vorwort über den Komponisten und das Stück informiert und im Nachwort – Hinweise für den Unterricht – interessante, und das macht die Ausgabe für Lehrende spannend, Perspektiven zur Erarbeitung des Stückes aufzeigt. Ein Stück in der ersten Lage, vorausgesetzt werden alle Griffarten, das sich u.a. durch schnelle Saitenwechsel im détaché auszeichnet. Es braucht eine gute Koordination zwischen linker und rechter Hand. Virtuose Praller, gebrochene Terzen, Dreiklangsbrechungen sind weitere musikalische Elemente, neben Artikulation und dynamischen Abstufungen kann man sich hier sehr gut mit barocken Spieltechniken auseinandersetzen. Ein frisches Vortragsstück, wenn die Parameter wie Artikulation, Dynamik und Geschwindigkeit sehr gut ausgearbeitet sind. Ein Stück, welches nicht zu unterschätzen ist.

Birgit Stahl

### **Küchler, Ferdinand: Concertino / Für Violine und Streicher / G-Dur Opus 11**

Herausgeber:	Birtel, Wolfgang/Schliephake, Ulrich
Besetzung:	Violine solo und Streichquartett (mit Kontrabass ad libitum) oder Streichorchester (Partitur und Stimmen)
Bearbeitung:	Ja
Verlag:	Schott Music
Reihe:	Schott Student Edition – Repertoire
Bestellnummer:	SE 1002
ISMN-Nr.:	979-0-001-16179-4
Erscheinungsjahr:	2016
Kategorie:	Spielliteratur-Concertino
Schwierigkeitsgrad:	U 1
Zielgruppe:	Schüler der Unterstufe
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

Das Concertino in G-Dur von Ferdinand Küchler ist ein beliebtes Einstiegswerk für Kinder in die Konzertliteratur. Es ist in seinen musikalischen Strukturen einfach gehalten, verbunden mit eingängigen Themen und Melodien und somit für Kinder gut zu erfassen und leicht zu erlernen.

In der Reihe von Schotts Student Edition, herausgegeben von Wolfgang Birtel, der die ursprüngliche Besetzung für Violine und Klavier für Ensembles bearbeitet hat, und den Hinweisen zum Unterricht von Ulrich Schliephake findet man hier eine Ausgabe für ein frühes Ensemblespiel.

Sie ermöglicht dem Solisten das Zusammenspiel mit Streichquartett und Kontrabass ad libitum oder mit einem Streichorchester bei mehrfacher Besetzung der Streicherstimmen, die auf [www.schott-student-edition.com](http://www.schott-student-edition.com) als Download bereit stehen. Als Alternative zur Bratschenstimme wurde eine 3. Geigenstimme hinzugefügt.

Birgit Stahl

### Küchler, Ferdinand: Concertino / D-Dur, Opus 12

Herausgeber:	Schliephake, Ulrich
Besetzung:	Violine und Klavier
Originalkomposition:	Ja
Verlag:	Schott Music
Reihe:	Schott Student Edition/Repertoire
Bestellnummer:	SE 1043
ISMN-Nr.:	979-0-001-16729-1
Erscheinungsjahr:	2018
Kategorie:	Konzert
Schwierigkeitsgrad:	M 1
Zielgruppe:	Schüler der Mittelstufe
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

Das vorliegende Concertino in D-Dur op. 12 von F. Küchler ist ein beliebtes Konzertstück für fortgeschrittene Schüler, die sich in der 1. - 3. Lage auskennen und verschiedene Stricharten weiter entwickeln möchten. (z.B. unterschiedliche Strichgeschwindigkeiten, springende Striche, Punktierungen, martélé).

Ulrich Schliephake, Herausgeber in der Reihe Schott Student Edition, informiert im Vorwort zum Komponisten und zur Entstehung des Werkes. Im Anhang – Hinweise für den Unterricht – gibt er wertvolle, ausführliche Anregungen und detaillierte Anleitungen zur Erarbeitung und Gestaltung des Concertinos.

F. Küchler, bekannter Violinpädagoge (1862 - 1936), komponierte u.a. im Auftrag vier Concertinos für Violine und Klavier, in denen er seine didaktischen Vorstellungen verwirklichte: Werke, denen man das Lehrhafte nicht anhören sollte, da sie vom musikalisch, lebendigen Aufbau geprägt sind. Neben dem bekannten Concertino op. 15 „Im Stil von Vivaldi“ ist auch dieses Concertino in D-Dur op. 12 ein beliebtes Konzertstück für fortgeschrittene Schüler. Ein freundliches, humorvolles Stück, geeignet für Klassenvorspiele oder anderen Gelegenheiten.

Birgit Stahl

### Rieding, Oskar: Concerto h-Moll

Herausgeber:	Birtel, Wolfgang/Schliephake, Ulrich
Besetzung:	Violine und Klavier
Originalkomposition:	Ja
Verlag:	Schott Music
Reihe:	Schott Student Edition – Repertoire
Bestellnummer:	SE 1027
ISMN-Nr.:	979-0-001-16363-7
Erscheinungsjahr:	2018
Kategorie:	Spielliteratur
Epoche/Stilrichtung:	d
Schwierigkeitsgrad:	U 1 - U 2
Zielgruppe:	Schüler der Unterstufe
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

Die vorliegende Ausgabe des bekannten, beliebten und gern gespielten Schülerkonzertes von Oskar Rieding in h-Moll ist deswegen spannend, weil in der Reihe von Schotts Student Edition renommierte Pädagogen sowohl im Vorwort wertvolle Informationen zum Werk, als auch im Anhang wertvolle und detaillierte Hinweise zur Erarbeitung und Interpretation des Stückes geben. Die Herausgeber sind Wolfgang Birtel und Ulrich Schliephake, der uns im Vorwort und im Anhang an seinen Gedanken für die praktische Arbeit teilhaben lässt, sei es zu Überlegungen in der Gestaltung, der Arbeit an der rechten Hand oder Anleitungen zur Bogenführung, wenn er z.B. schreibt: „letzter Ton mit Kraft, bis hin zur Spitze den Bogen ‚ansaugen‘“. Die Ausgabe gibt den Erstdruck von 1909 wieder, einige Fingersätze sind in der Geigenstimme ergänzt. Das Konzert von Rieding ist in Level 2 einsortiert (die Einteilungen der Schott Student Edition bewegen sich im Schwierigkeitsgrad von 1 - 5), ein MP3 play-along der Klavierbegleitung ist als Download erhältlich.

Birgit Stahl

## Rieding, Oskar: Rondo / Für Violine und Piano / G-Dur Opus 22/3

Herausgeber: Birtel, Wolfgang/Ramirez, Benjamin  
Besetzung: Violine und Klavier  
Originalkomposition: Ja  
Verlag: Schott Music  
Reihe: Schott Student Edition – Repertoire  
Bestellnummer: SE 1009  
ISMN-Nr.: 979-0-001-16200-5  
Erscheinungsjahr: 2016  
Kategorie: Spielliteratur  
Schwierigkeitsgrad: M 1  
Zielgruppe: Schüler der Mittelstufe  
Empfehlung: sehr empfehlenswert

Das Rondo in G-Dur von Oskar Rieding, herausgegeben von Wolfgang Birtel und Benjamin Ramirez in der Reihe Schott – Student-Edition, gehört ebenso wie sein Konzert in h-Moll zur beliebten Unterrichtsliteratur für den Anfängerunterricht. Ein Vortragsstück, das, wie Benjamin Ramirez im Vorwort schreibt, sich „in zauberhafter Leichtigkeit reflektiert und über den Duktus des Klavierparts Schüler mitreißt, für die Erweckung und Formung von emotionalen Kräften“. Gerade die Hinweise für den Unterricht sind für Lehrende interessant und spannend. Über die musikalische Form des Rondos im 6/8 Takt wird man ebenso informiert, wie in die Überlegungen des Pädagogen B. Ramirez mit hineingenommen, in seiner Reflektion über das Stück, das er als ideale Fortsetzung des h-Moll Konzertes von Rieding, als technische Weiterführung der Griffarten (1./2. Griffart), der Rhythmik und der Bogentechnik (z.B. die abwechselnde Kombination von gebundenen und gestrichenen Noten), sieht. Auch hier steht eine MP3 play-along Klavierbegleitung zum Download bereit. Ein charmantes Vortragsstück für Kinder.

Birgit Stahl

